

Übersicht



Übersicht LOGO



LOGO	N 47 28.7
	E 014 00.5
Platzhöhe:	2140 ft, 653 m
Frequenz:	122.705 MHz
Pisten:	03 und 21; 2 t AUW (5.7t PPR, HEL 6t)
Pistenlänge:	730 m
Pistenbreite:	30 m

Achtung:

Bei NW-Wind ist bei Start und Landung mit starker Turbulenz, Fallwind und böigem Seitenwind zu rechnen!!



Betriebszeiten

(Lokalzeit)



Grundsätzlich PPR, als Anhalt gelten folgende Zeiten:

Jänner, Februar	08:00 – 17:00
März bis September	08:00 – ECET (max. 21:00)
Oktober	08:00 – 18:00
November, Dezember	08:00 – 16:00

Mittagspause:

01. März bis 31. Oktober 13:00 – 14:00

(Landen ist jederzeit möglich, keine Touch & go's)



Alpenflugschule Niederöblarn GmbH

Flugplatz 83

8960 Öblarn

Tel: ++43-3684/6066-31

Fax:++43-3684/6066-29

Mail to: flugplatz@sportsarea.at

Homepage: www.sportsarea.at

Wichtige Rufnummern:

- Austrocontrol +43-51703
- RCC (Such- & Rettungsdienst 24h) +43-17988380
- +43-517037777
- VFSS +43-517033211

Wichtige Frequenzen:

- LOGO 122.705 MHz
- Wien Information 124.400 MHz
- LOXA - Aigen Turm (Freigabe MATZ) 118.000 MHz
- LOXA - Flugplatz 130.000 MHz
- LOGI (Trieben) 122.505 MHz

Ansprechpersonen



Tibor Schmidt

Flugbetriebsleiter der Alpenflugschule, Motor- & Segelfluglehrer

Ansprechpartner für:

PPL-, Segelflug- & Segelkunstflugausbildung



Albert Seebacher

Stv. Flugbetriebsleiter der Alpenflugschule, Motor- & Segelfluglehrer

Ansprechpartner für:

PPL-Ausbildung, F- Schlepp

Ansprechpersonen



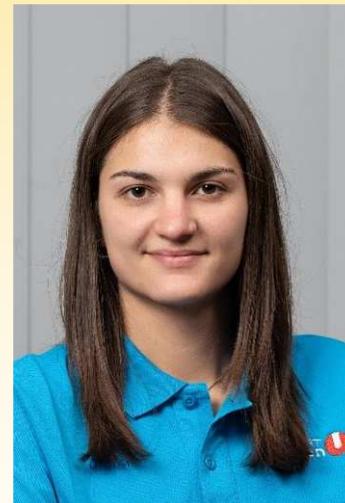
- Bei jeglichen Fragen bezüglich **Anmeldung, Unterkunft, Zimmer, Abrechnung etc.** ist unser Team am Empfang im EG gerne für Sie da!



Gerald
Ritzinger
Geschäftsleitung



Sabrina
Löschinger
Backoffice
Mahnwesen



Anja
Aichmann
Backoffice
Flugverwaltung
Marketing



Ute
Özden-Perr
Frontoffice
Vereinsagenten

Selfbriefingraum



- Der Selfbriefingraum befindet sich neben dem Büro der Flugbetriebsleitung im 1. Stock
- Für fliegerische Zwecke steht der Computer inkl. Internet zur Verfügung, Ausdrücke sind möglich

Hangar



- Bei Bedarf und vorhandenem Platz im Hangar können nach Absprache mit dem Betriebsleiter Flugzeuge im Hangar eingestellt werden
- Die vorhandene Hangareinstellvereinbarung ist Bestandteil der Flugplatzbetriebsordnung und kann jederzeit eingesehen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die vorhandene Hangareinstellvereinbarung bereits mit dem Einstellen des Luftfahrzeuges vollinhaltlich akzeptiert wird. (Flugplatzbetriebsordnung liegt im Startbus, im Selfbriefingraum sowie im Büro der Flugleitung auf)

Kontrollierter Luftraum Matz Aigen

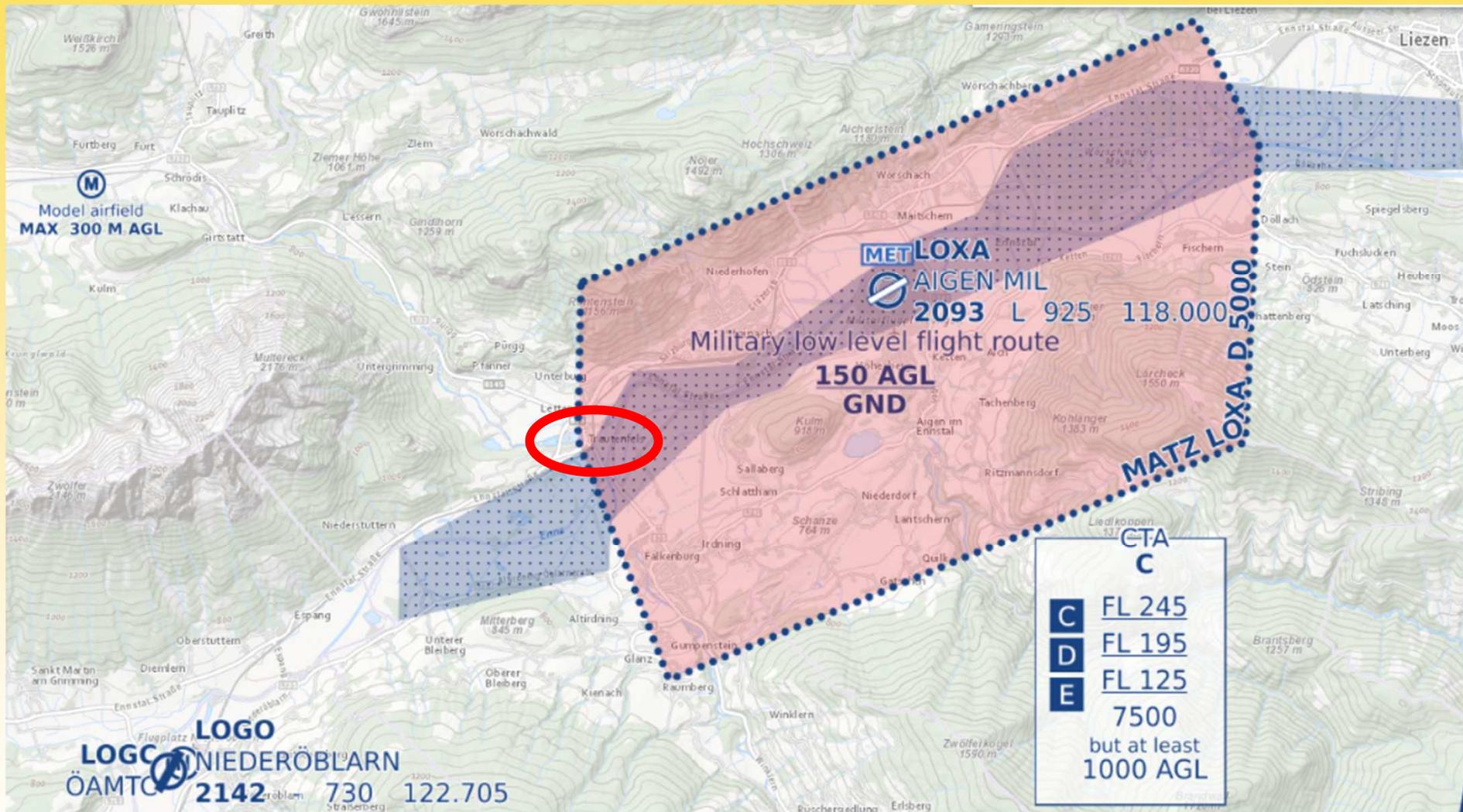


- Es wird generell empfohlen, **auch bei Vorbei- sowie Ueberflug der MATZ Aigen** mit **Aigen Turm (118.000 MHz)** Kontakt aufzunehmen um wichtige Infos betreffend LFZ im Bereich der MATZ zu erhalten!
- Falls Aigen Turm nicht besetzt ist, **Aigen Flugplatz** auf **130.000 MHz** kontaktieren!

ACHTUNG!

- Der Meldepunkt „Trautenfels“ für LOXA entspricht dem Meldepunkt „Echo“ für LOGO!

Kontrollierter Luftraum Matz Aigen



Meldepunkt „Trautenfels“ für LOXA entspricht dem Meldepunkt „Echo“ für LOGO!



Motorflugbetrieb

Allgemeines



- Die in Niederöblarn stationierten ÖAMTC Notarzt-hubschrauber (C14 & C99) haben Vorrang!
- Die Platzrunde für Motorflugzeuge befindet sich südlich der Piste
- Der Segelflugsektor befindet sich nördlich der Piste

Allgemeines

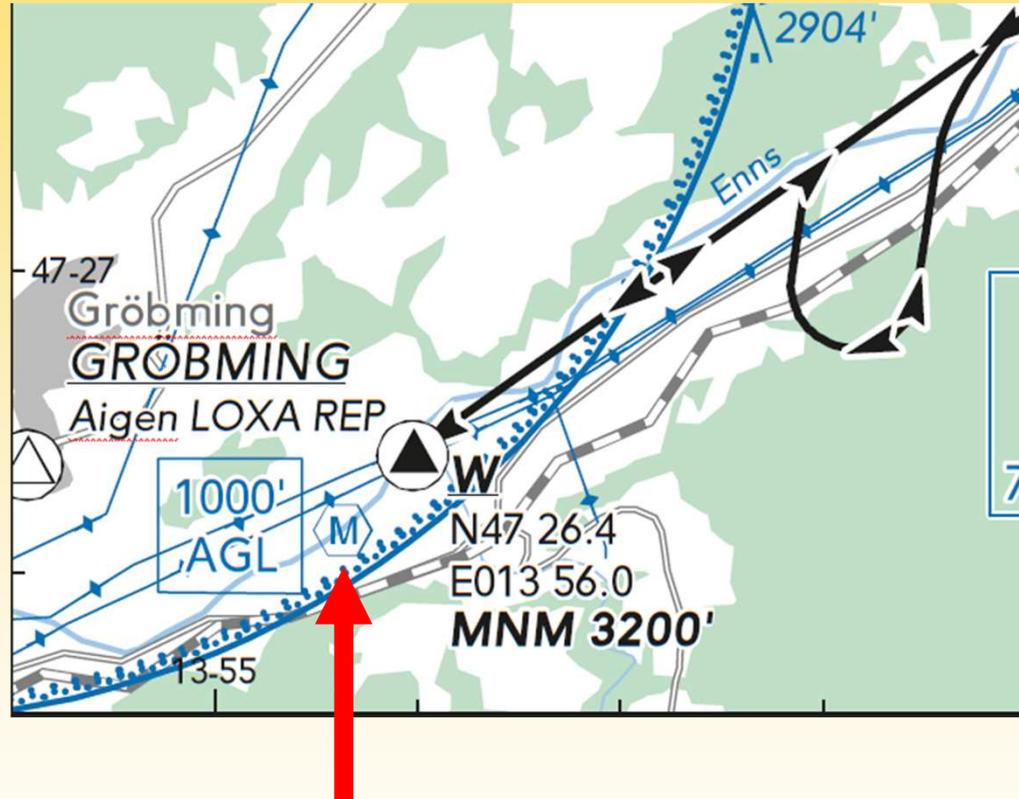


- Achtung bei geöffneten Hangartoren (nicht in den Hangar blasen!)
- Das Helipad westlich des Hangars ist in Betrieb (Halten und Parken am westlichen Hangarende verboten!!)
- Ortschaften im An- und Abflugbereich nicht überfliegen
- Geparkte Hänger sowie abgestellte Flugzeuge müssen vom Halter gegen äußerliche Einwirkungen gesichert werden. Die Alpenflugschule Niederöblarn GmbH übernimmt für Schäden keine Haftung.

Pisten

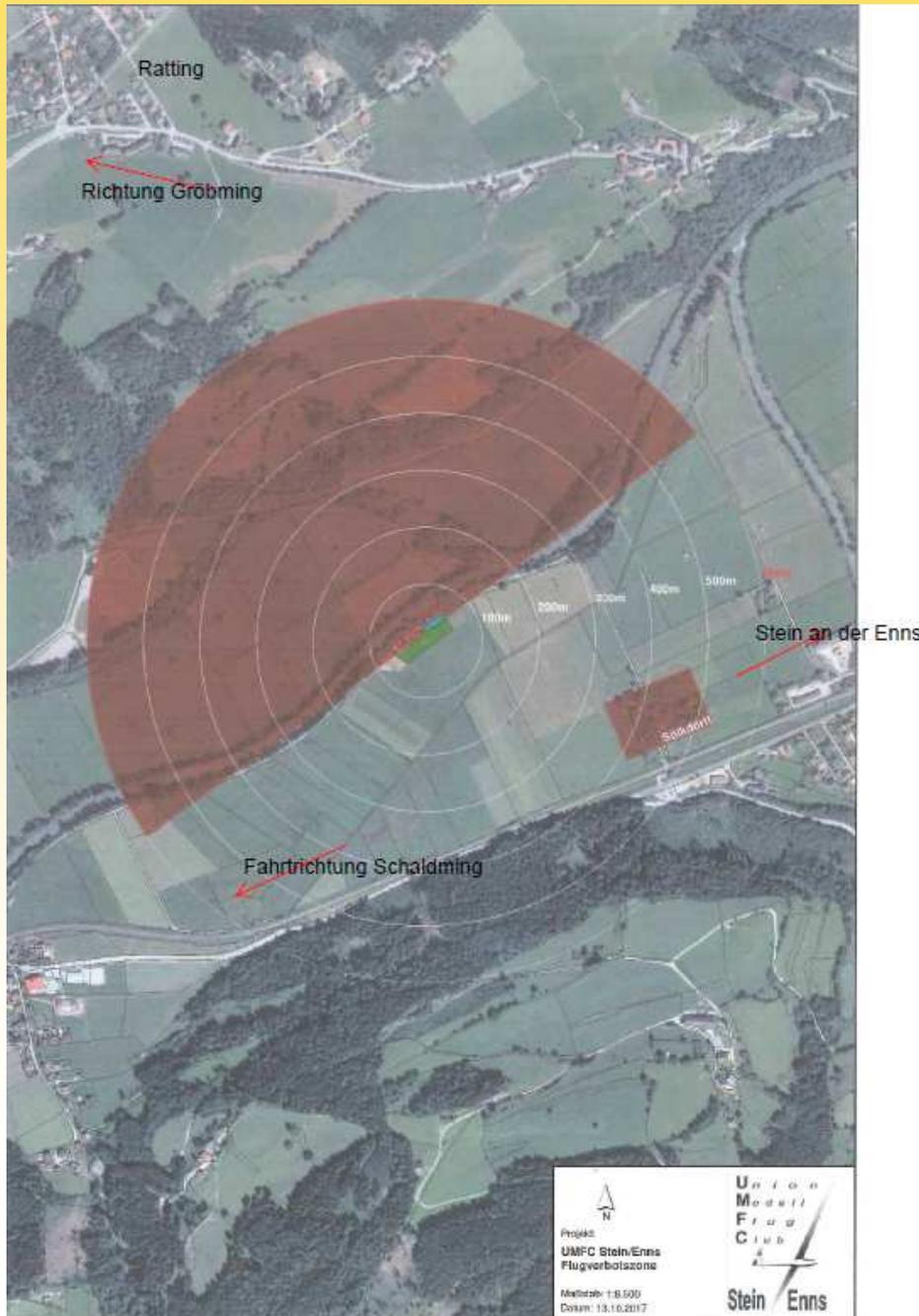


Anflugblatt Seite 1 (Stand 26/04/2024)



ACHTUNG: In der Naehе des Meldepunktes W befindet sich der Modellflugplatz Stein/Enns mit Modellflügen bis 300m GND (1000 ft AGL)

Anflugblatt Seite 1 (Stand 26/04/2024)



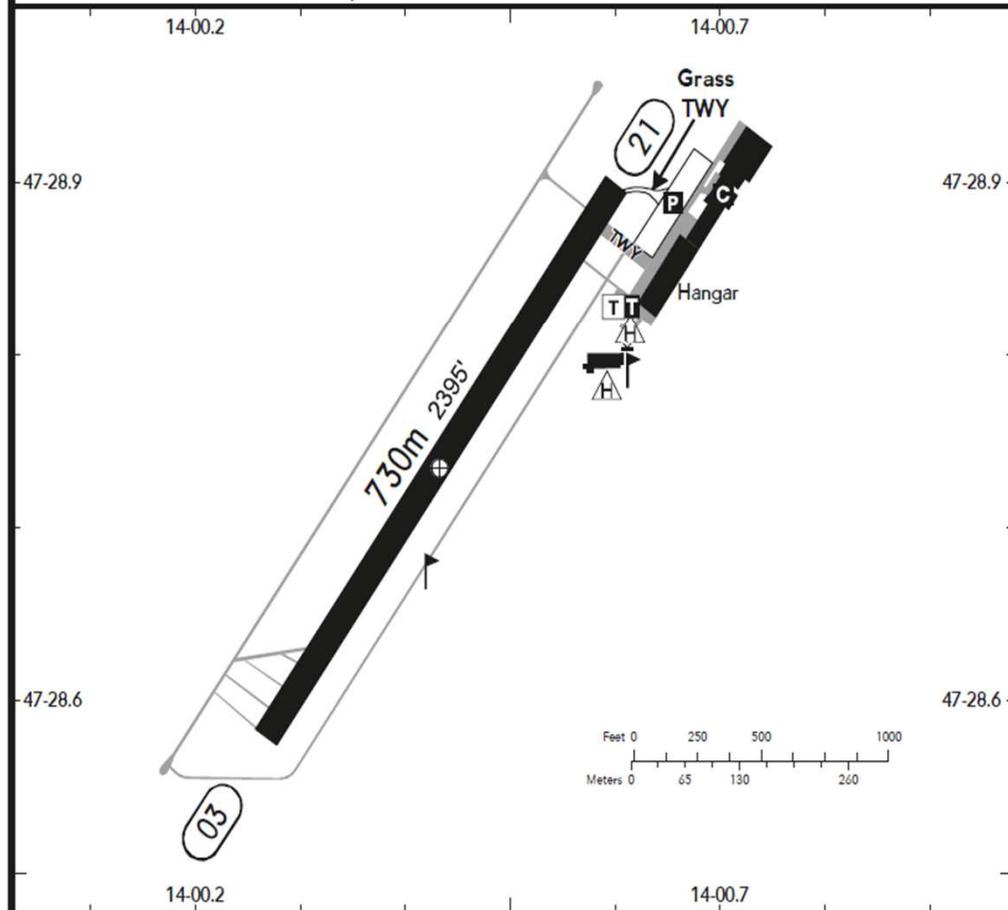
Anflugblatt Seite 2 (Stand 26/04/2024)



LOGO
NIEDERÖBLARN
26 APR 24 (19-2)
NIEDERÖBLARN
AUSTRIA

LOCATION
Elev 2142' / 653m
N47 28.7 E014 00.4
AFIS
NIEDERÖBLARN AERODROME/FLUGPLATZ 122.705 (ge, en)

ADMITTED AIRCRAFT



RWY No	Dimension (m) - Surface	TORA (m)	LDA (m)	Strength	Lights
03 21	730 x 30 Asphalt	730	730	2t MTOM (5.7t PPR)	---

CAUTION: Hang glider and para glider ACT W of AD.
In case of NW-wind expect heavy turbulence and down drafts during TKOF and LDG.

High tension lines N, NE and S of AD.
The two high tension lines S of AD are parallel to the RWY.

Rescue HEL OPS (LOGC) S of RWY.

Look out for PJE activity.

Model ACFT OPS close to REP W.

MATZ Aigen E of REP E.

MIL LOW flying route E of AD.

REP TRAUTENFELS for LOXA is almost the same as REP ECHO for LOGO.

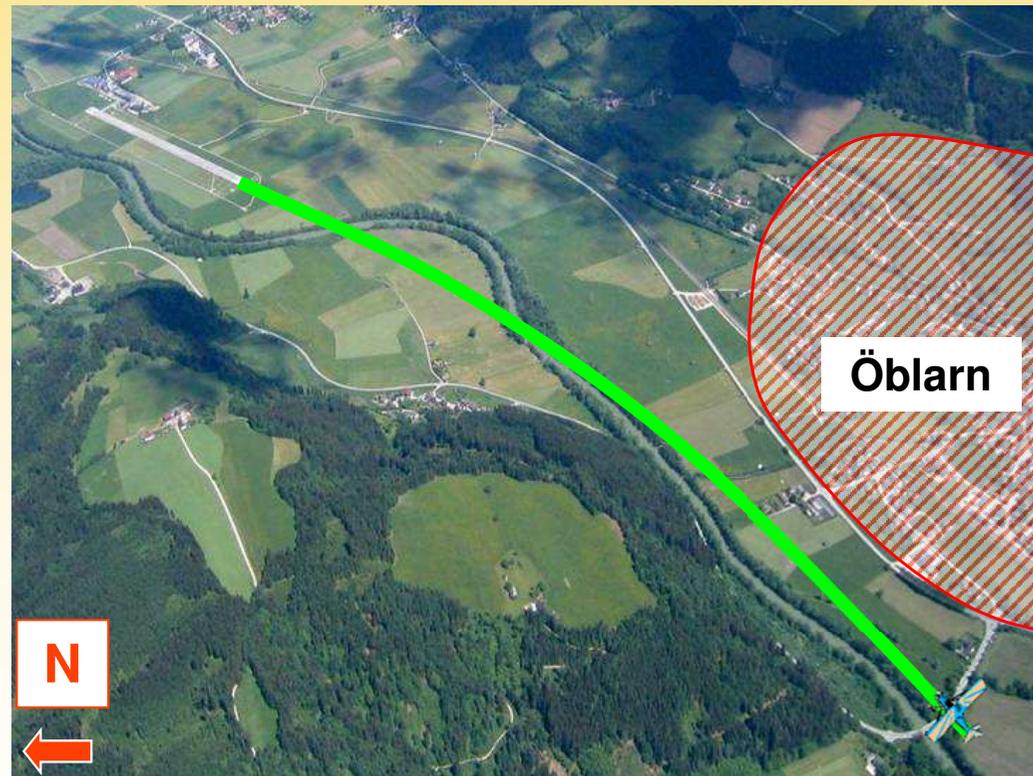
01 MAR-31 OCT: 1300-1400LT no TKOFs.

Increased MIL HEL activity.
Avoid glider flying area NW of Enns river.
Overflying of built-up areas Öblarn, Niederöblarn, Espang and St. Martin am Grimming shall be avoided.
Railway overhead electric power line 500m SE of RWY, 82' AGL and high-tension lines within the APCH sectors, 98' AGL.
Taxiing between RWY and apron only on the RWY and eastern grass TWY.
Rescue HEL have priority.
Due to noise abatement strictly follow traffic circuit.



Anflug aus Westen 03

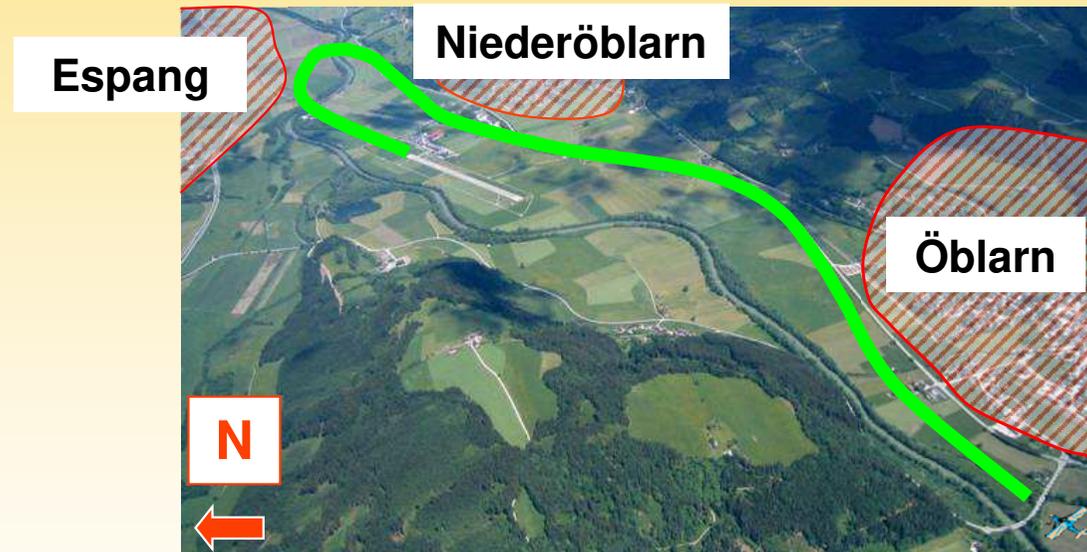
- Öblarn nicht überfliegen
- Anflug auf Piste 03 entlang der Enns





Anflug aus Westen 21

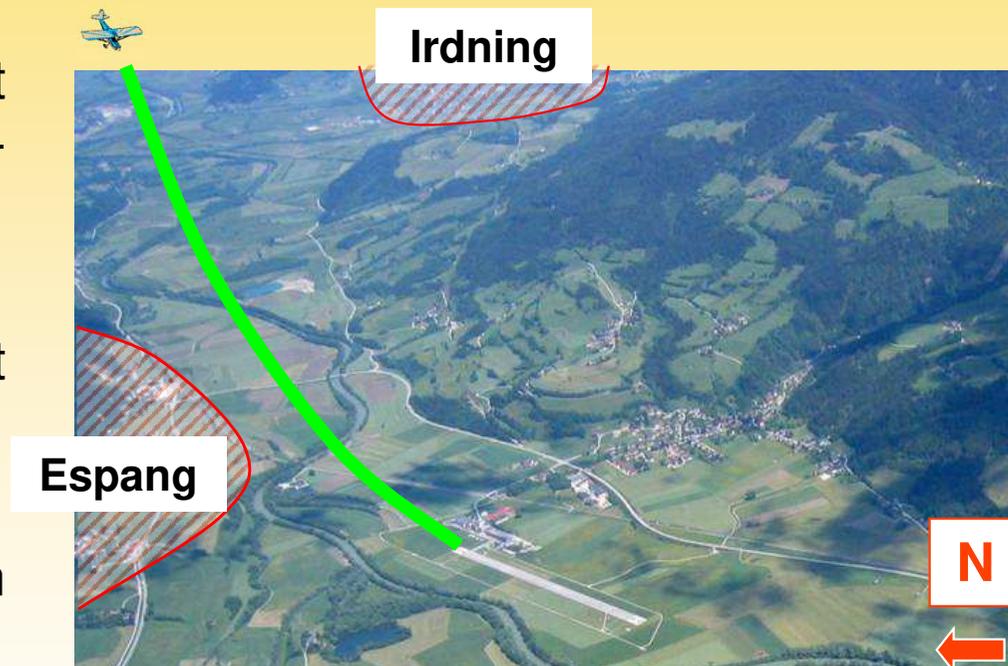
- Öblarn und Niederöblarn nicht überfliegen
- Anflug auf Piste 21 entlang der Enns bis Öblarn dann der Umfahrungsstraße folgend, Endanflug südlich der Hochspannungsleitung





Anflug aus Osten 21

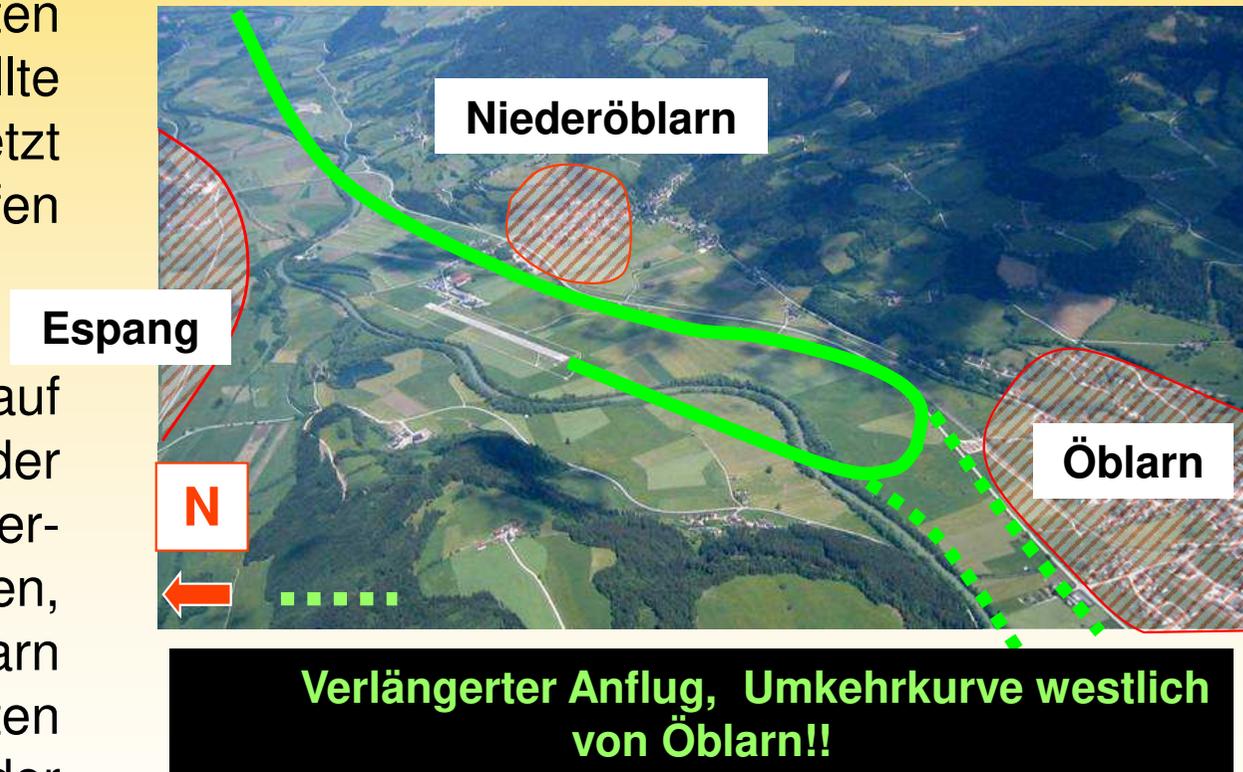
- Anflug auf Piste 21 hat südlich der Hochspannungsleitung zu erfolgen
- Irdning und Espang nicht überfliegen
- Auf MATZ Aigen achten (118.000 MHz)
- Sollte 118.000 MHz nicht besetzt sein, 130.000 MHz rufen (Aigen Flugplatz)





Anflug aus Osten 03

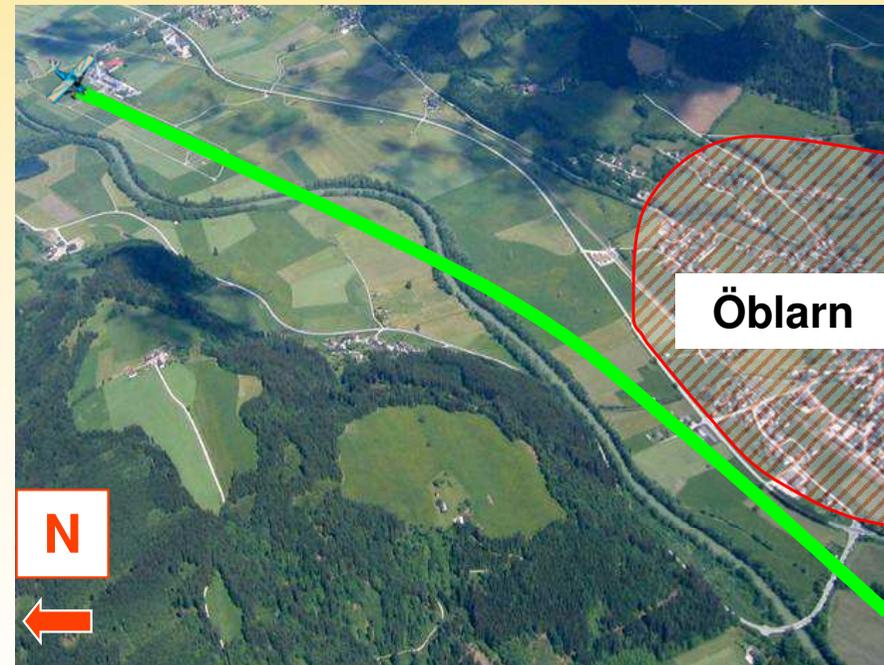
- Irdning und Espang nicht überfliegen
- Auf MATZ Aigen achten (118.000 MHz). Sollte 118.000 MHz nicht besetzt sein, 130.000 MHz rufen (Aigen Flugplatz)
- Rechter Gegenanflug auf Piste 03 entlang der Umfahrungsstraße, Niederöblarn nicht überfliegen, Queranflug vor Öblarn ansonsten Rechten Gegenanflug entlang der Umfahrungsstraße fortsetzen und westlich von Öblarn umdrehen (Öblarn nicht überfliegen!)





Abflug 21 – nach Westen

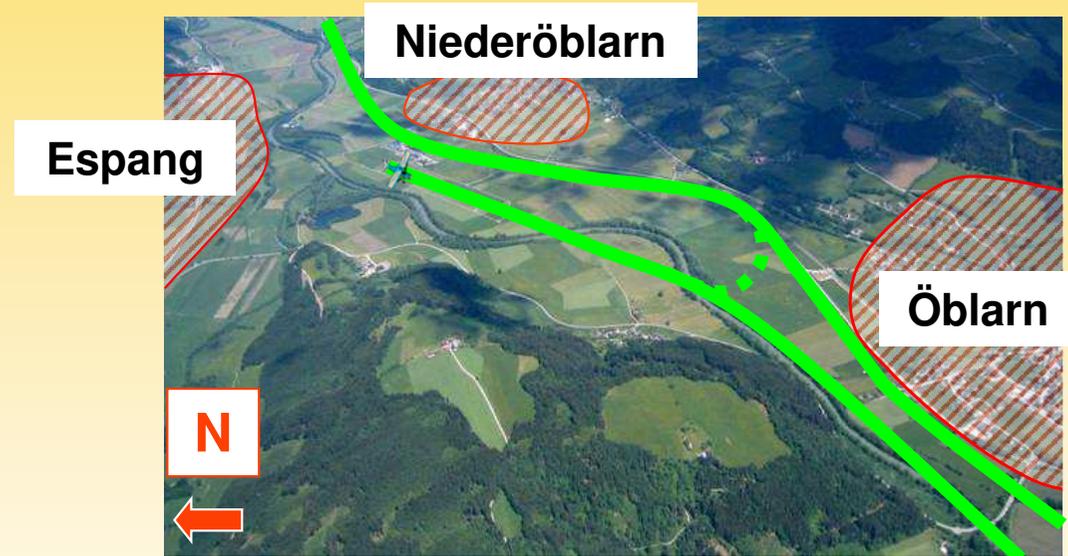
- Der Abflug auf Piste 21 hat der Enns entlang zu erfolgen
- Öblarn nicht überfliegen





Abflug 21 – nach Osten

- Der Standardabflug auf Piste 21 mit Umkehr nach Osten hat der Enns entlang zu erfolgen. Leistungsschwache Flugzeuge haben die Umkehrkurve westlich von Öblarn zu fliegen. Mindestflughöhe beim Überfliegen des Platzes ist 3200 ft. (=Platzrundenhöhe)
- Öblarn, Niederöblarn und Espang nicht überfliegen
- Achtung MATZ Aigen: 118.000 MHz – Freigabepflicht!! Sollte 118.000 MHz nicht besetzt sein, 130.000 MHz rufen (Aigen Flugplatz)

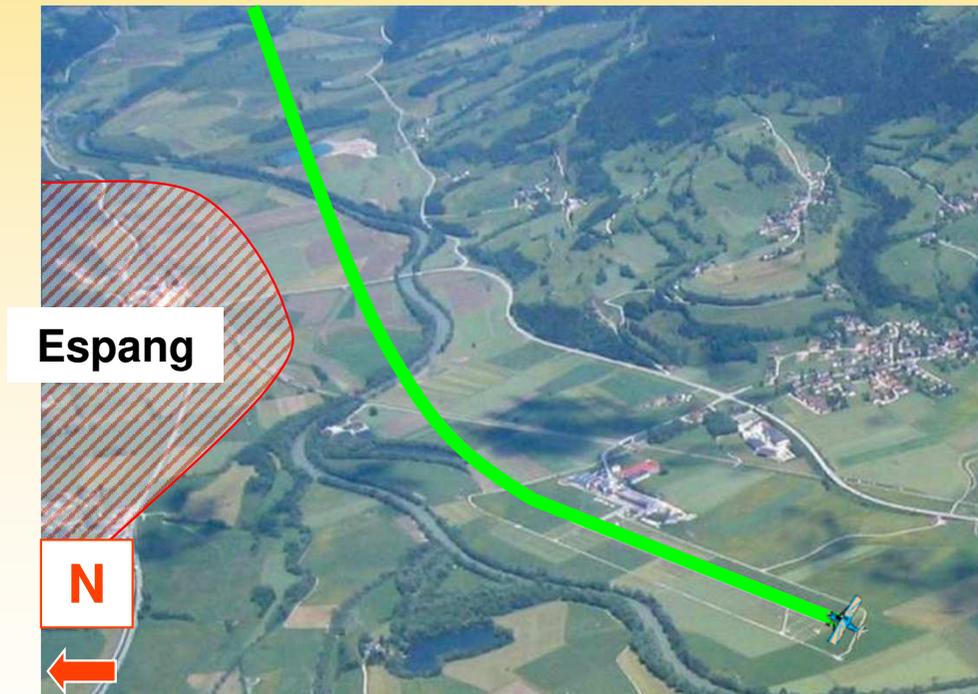


.....
Abflug für leistungsstarke Luftfahrzeuge



Abflug 03 – nach Osten

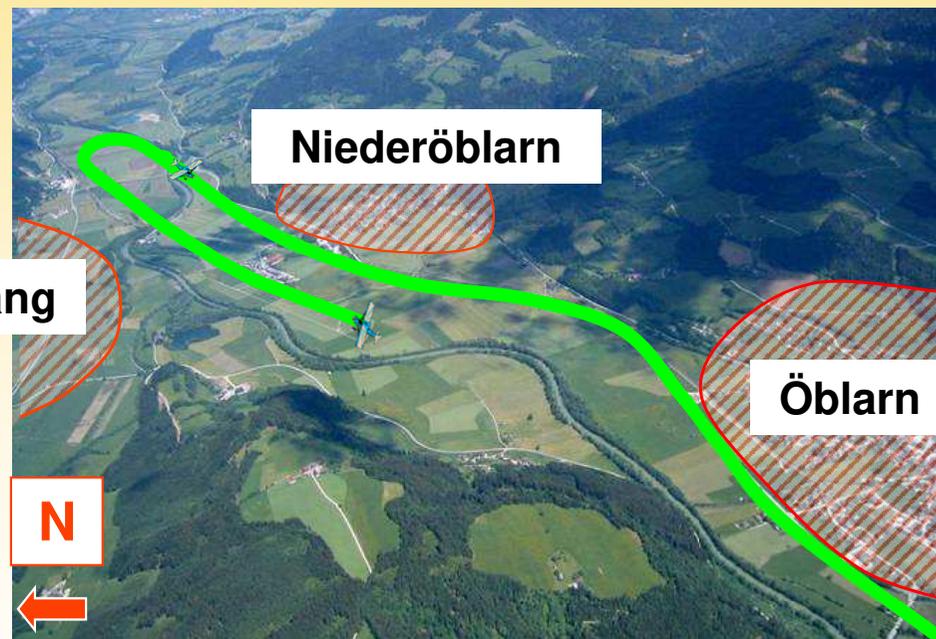
- Abflug südlich der Hochspannungsleitung, Espang und Irdning nicht überfliegen
- Achtung MATZ Aigen: 118.000 MHz – Freigabepflicht!! Sollte 118.000 MHz nicht besetzt sein, 130.000 MHz rufen (Aigen Flugplatz)





Abflug 03 – nach Westen

- Abflug südlich der Hochspannungsleitung durchführen! (Espang nicht überfliegen)
- Platzrundenhöhe beim südlichen Queren des Flugplatzes 3200 ft MSL
- Beginnend vor Niederöblarn der Umfahrungsstraße folgen, Niederöblarn und Öblarn nicht überfliegen, Querab Öblarn den Abflug entlang der Enns fortsetzen



Parkflächen



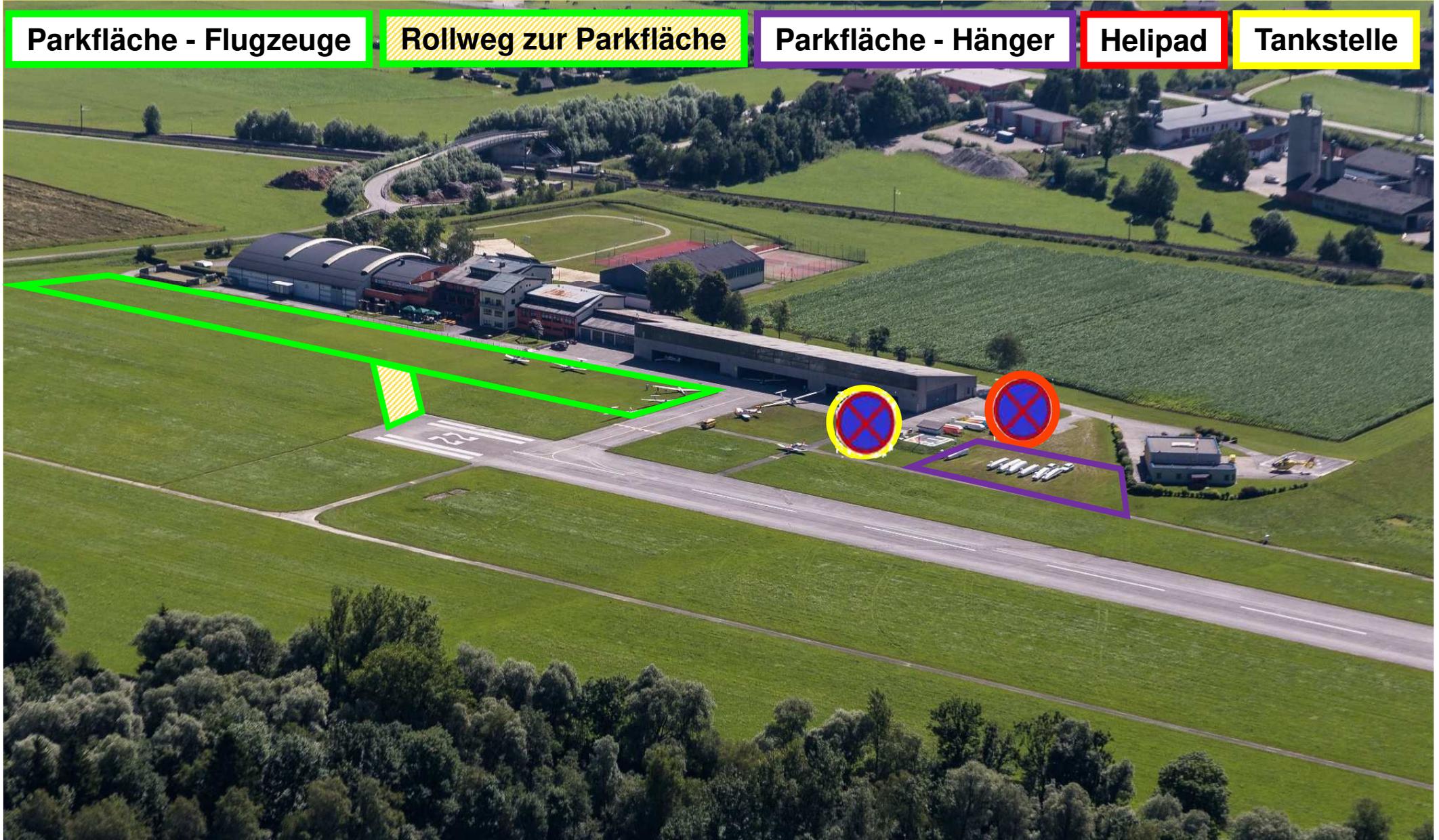
Parkfläche - Flugzeuge

Rollweg zur Parkfläche

Parkfläche - Hänger

Helipad

Tankstelle



Winterbetrieb



- Die Abstellflächen sind im Winter vorm Hangar begrenzt (siehe Fotos)
- Den Flugplatz Niederöblarn vor Besuch telefonisch kontaktieren
- Bei ungenügender Pistenbeschaffenheit (Schnee bzw. Eis) wird Notam herausgegeben
- Durch Schneeräumung entstehen seitlich der Piste Schneewälle (Höhe > 1m!)



Treibstoffe & Öle



Treibstoffe:

- Superbenzin ROZ 98
- AVGAS 100 LL
- JET A1

Öle:

- Aeroshell W80, W100, 15W50,
- Shell Avant X 4T

Tanken



- Die Tankstelle befindet sich nordwestlich vom Hangar
- Luftfahrzeuge sind beim Betanken auf der Betonfläche mit integriertem Ölabscheider abzustellen
- Es ist darauf zu achten, dass die Fläche vor der Tankstelle frei gehalten wird, da jederzeit größere Flugzeuge sowie Hubschrauber betank werden wollen.
- **Für Schäden durch aufgewirbelte Objekte wird keine Haftung übernommen!**

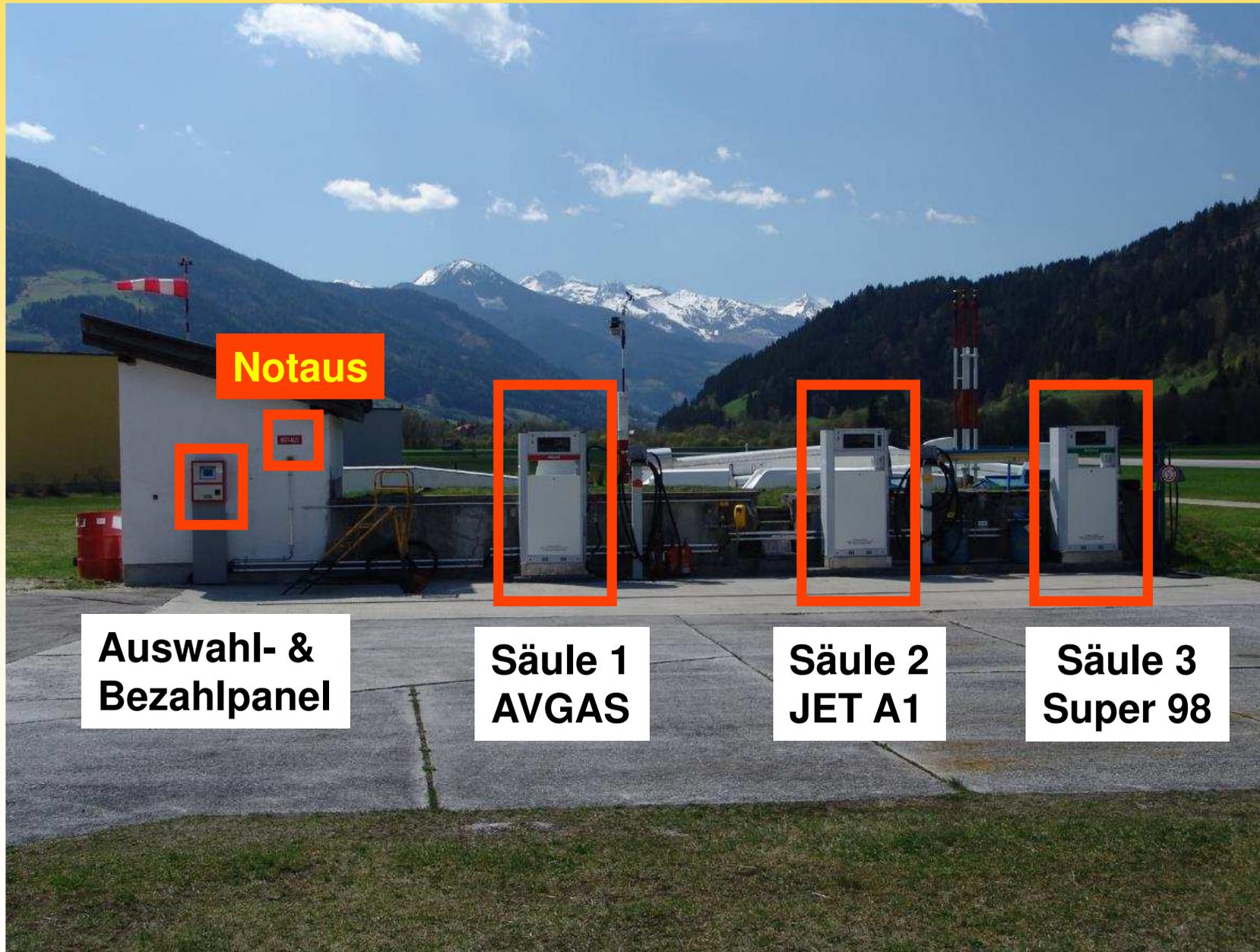
Tanken



Tankfläche inkl.
Ölabscheider



Tanken



Tanken - Ablauf



- Das Kontrollgerät zum Tanken befindet sich auf der Ostseite des Öllageraumes.
- Tanken ist prinzipiell ohne Schlüssel möglich; Vereine sowie Halter(-gemeinschaften) können wie gewohnt einen Schlüssel an der Rezeption erwerben.



Bezahlung am Automaten:

- Maestro
- Mastercard
- Visacard
- V-Pay Card

Bezahlung an der Rezeption:

- Bankomat
- Kreditkarte oder bar



Segelflugbetrieb

Allgemeines



- Wasseranschlüsse befinden sich an der westlichen Hallenseite sowie neben der Werft
- Rollen zur Startstelle 03 ausschließlich über den nördlichen Rollweg
- **Vor dem Start** den Pilotennamen sowie das Kennzeichen dem Startleiter (Startbus) bekannt geben, vorzugsweise nicht über den Flugfunk!
- Der verantwortliche Pilot hat dafür zu sorgen, dass keine Utensilien bei den Startstellen zurückbleiben (Kuller, Flächenstützrad,...)

Allgemeines



- Segelflugsektor ist nördlich der Piste
- Standardstartstelle 03 (Ausnahmen durch Flugbetriebsleiter und bei starkem Westwind)
- Selbständiges Ausklinken! Die Schlepphöhe wird vom Schlepppiloten in 100er-Schritten aufgezeichnet

Allgemeines



- Segelflugzeuge unterhalb von 300 m GND dürfen ausschließlich nördlich des Platzes fliegen, Querung des Platzes von Süd nach Nord unterhalb von 600 m GND muss mittels Funk gemeldet werden!
- Höhe an der Position in Rechtskreisen abfliegen

Weg zur Startstelle 03



- Transport des Segelflugzeuges zur Startstelle 03 ausschließlich über den nördlichen Rollweg! Vorsicht beim Queren der Piste!

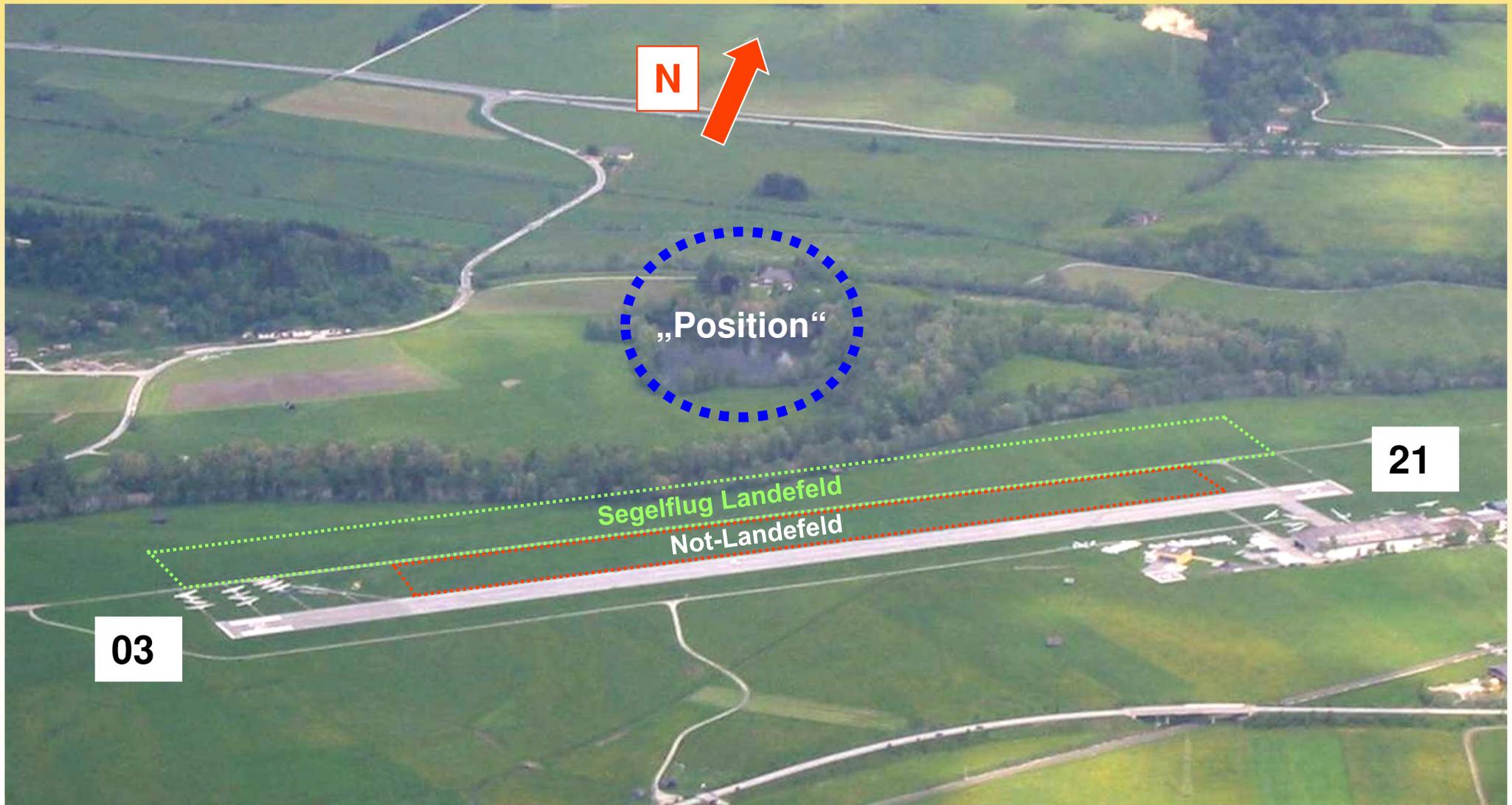


Transportfahrzeuge



- Segelflugzeugtransport zu den Startstellen ist mit privatem Kfz ausschließlich nach Absprache mit dem Betriebsleiter möglich!

Pisten

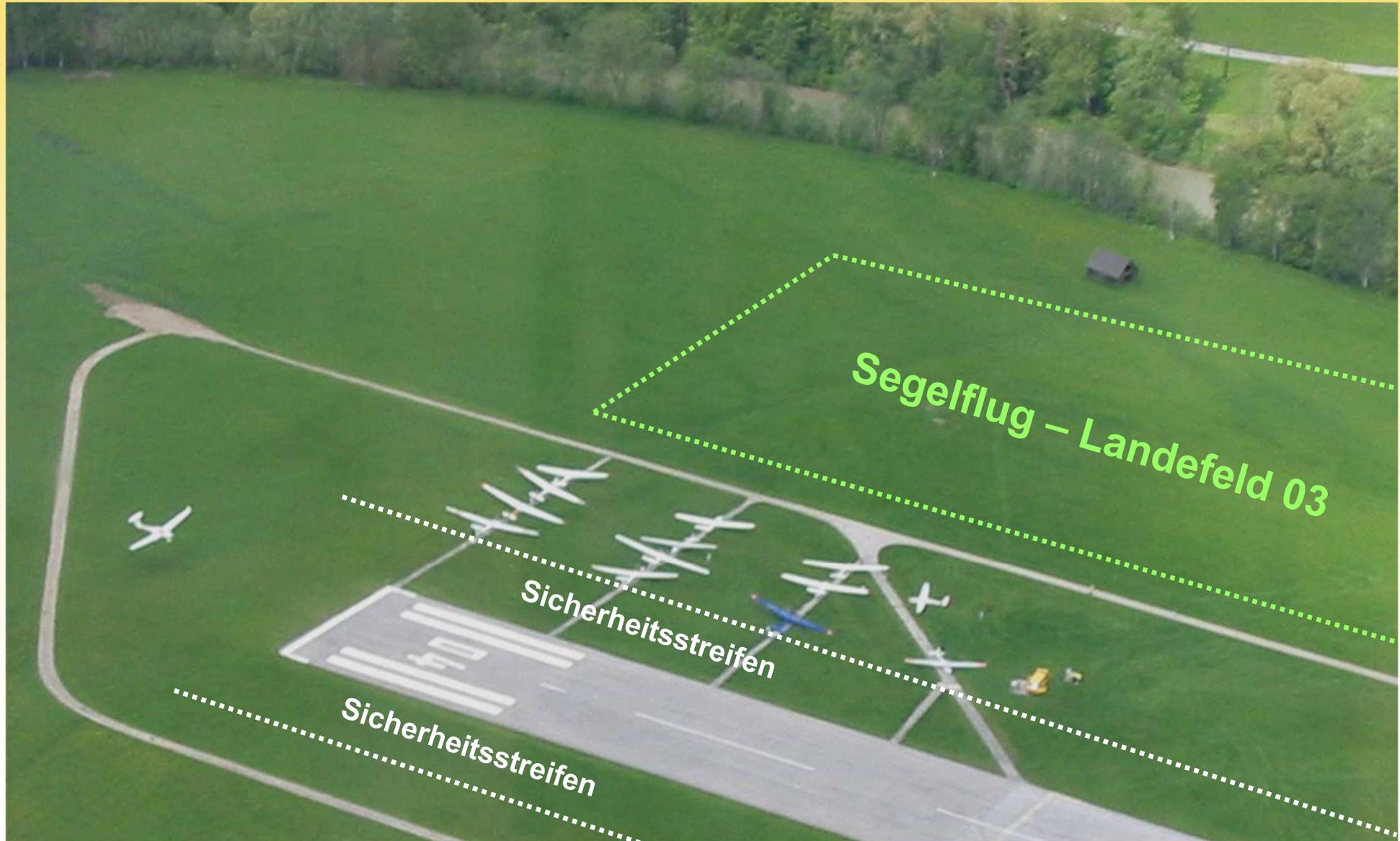


Aufstellung 03



- Segelflugzeuge platzsparend auf Rollwegen aufstellen (siehe nächste Folie!)
- selbstständig bis zum Rollhalt aufrücken
- Falls man mit dem Start noch zuwarten will, aufgerückte (bereits startbereite) Fliegerkameraden vorbei lassen
- Beim Startleiter „startbereit“ melden

Aufstellung 03



Aufstellung i. d. Piste



- Aufstellen nur nach Anweisung des Startleiters!
- Platz zwischen Segelflugzeugen für Schleppmaschine freihalten (siehe Foto)!



Start- & Landezeiten



- Beim Erfragen der tagesaktuellen Start- & Landezeiten (am Startbus) wird um Rücksichtnahme auf den laufenden Flugbetrieb gebeten!!
- Auskunft über Funk ist aus Überlastungsgründen nur in Ausnahmefällen möglich!

Anflugverfahren



- Positionsmeldung mit vollem Kennzeichen spätestens in 200 m GND!
- Landung grundsätzlich im Segelfluglandefeld (Gras);
Landung auf Asphalt nur nach Absprache mit dem Betriebsleiter (**Positionsmeldung bereits in 500 m GND!**)
- Im Queranflug nicht überkurven (ACHTUNG Motorflugzeuge!)
- Landefeld sofort räumen

Aussenlandungen



- Aussenlandungen sind dem Flugplatz mitzuteilen!
- Aussenlandungen Militärflugplatz Aigen/Ennstal
Aigen Turm: 118.000 MHz
Aigen Flugplatz: 130.000 MHz

**Sollte Aigen Turm nicht besetzt sein, unbedingt
Aigen Flugplatz rufen!!**



Verhalten am Boden

Verhalten am Boden



- Zuschauer dürfen sich grundsätzlich nur im öffentlich zugänglichen Bereich (Terrasse vor dem Restaurant) aufhalten
- **Im nicht-öffentlich zugänglichen Bereich herrscht behördlich angeordnete Ausweispflicht!!**
- Wenn Zuschauer von berechtigten Personen auf das Vorfeld mitgenommen werden, sind diese vorher mit den Gefahren des Flugbetriebes vertraut zu machen sowie Ausweise an der Rezeption auszuleihen
- Kinder sind an die Hand zu nehmen

Verhalten am Boden



- Private Autos sind ausnahmslos auf den Parkplätzen des Flugplatzes abzustellen, der Transport der Flugzeuge erfolgt mit einem Fahrzeug der Flugschule. Im Bereich des Heliport (ÖAMTC) sowie vor dem westlichen Hangartor dürfen keine Fahrzeuge abgestellt werden. In Ausnahmefällen kann der Betriebsleiter das Befahren der Rollflächen mit privaten Fahrzeugen erlauben
- Mit dem Anhänger ankommende Segelflugzeuge werden auf den Abstellflächen vor dem Hangar aufgerüstet. (Anhänger anschließend an der Süd- und Westseite des Hangars bzw. westlich der Tankstelle abstellen)
- Hunde sind generell an der Leine zu führen!

GLÜCK AB - GUT LAND!

alpenflugzentrum
GRIMMING - NIEDERÖBLARN